

Stellenangebot

Schleswig-Holstein
Der echte Norden



Schleswig-Holstein
Landesamt für soziale Dienste

Öffentliche Stellenausschreibung

Für Beschäftigte des Landes Schleswig-Holstein und externe Bewerberinnen und Bewerber

Im Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein, am Dienstsitz Lübeck, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) der Laufbahngruppe 2.1
im Dezernat 24 „Schwerbehindertenrecht Lübeck“

auf Dauer in Vollzeit zu besetzen.

Über uns

Das Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein ([LAsD](#)) ist eine dem Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren, Integration und



Gleichstellung des Landes Schleswig-Holstein zugeordnete Landesoberbehörde mit derzeit rund 400 Mitarbeitenden an den Standorten in Neumünster, Heide, Lübeck und Schleswig. Soziale Aufgabenbereiche und die Begleitung der Menschen in Schleswig-Holstein in verschiedenen Lebensbereichen sind für die Arbeit des LAsD prägend.

Das Tätigkeitsfeld der Abteilung 2 -Schwerbehindertenrecht- beinhaltet die Bearbeitung von Feststellungsverfahren, um Nachteilsausgleiche für Menschen mit Behinderungen nach dem Schwerbehindertenrecht (Sozialgesetzbuch Neuntes Buch - SGB IX, Teil 3 Kapitel 1, 13) zu ermöglichen. Für die Dezernate des Schwerbehindertenrechts in Lübecks Altstadt suchen wir tatkräftige Unterstützung. Sie wünschen sich eine ausgewogene Mischung aus PC-Arbeit und Kontakten zu Kunden, sowie Kolleginnen und Kollegen? Sie haben Freude an der Ausführung von Gesetzen und Richtlinien und mögen den Umgang mit Menschen? Sie arbeiten selbstständig, lösungs- und teamorientiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Ihre Aufgaben

- verwaltungsrechtliche Umsetzung von ärztlichen Gutachten (Beurteilung von Grad der Behinderung und Merkzeichen) einschließlich Überprüfung bestandskräftiger Entscheidungen
- Unterstützung und Ansprechperson für ein Team von Sachbearbeitenden
- Beratung und Information von Bürgerinnen und Bürgern in komplexen/schwierigen Fällen
- Bearbeitung von Widerspruchs- und Klageverfahren
- Amtshilfeersuchen

Das bringen Sie mit

Voraussetzungen für die ausgeschriebene Stelle sind:

- Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt, Fachrichtung Allgemeine Dienste, der erfolgreiche Abschluss des Qualifizierungslehrgangs II oder ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium und mindestens einjährige Tätigkeit in der öffentlichen Verwaltung



- sorgfältige, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- gute Auffassungsgabe, Lernbereitschaft und gutes Urteilsvermögen
- soziale Kompetenz, Konfliktfähigkeit, Kooperations- und Teamfähigkeit
- Organisationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Fähigkeit zur differenzierten mündlichen und schriftlichen Darstellung

Für die Bewerbung von Vorteil sind:

- Kenntnisse im Schwerbehindertenrecht, Sozialverfahrensrecht und den angrenzenden Rechtsgebieten, der Versorgungsmedizinverordnung nebst Versorgungsmedizinischen Grundsätzen
- unvoreingenommener Umgang mit dem Thema Behinderung, ein grundsätzliches Interesse an medizinischen Sachverhalten
- Bereitschaft zur Einarbeitung in neue Rechtsgebiete und zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- Bereitschaft zur Mitwirkung an der Modernisierung von Arbeitsabläufen

Wir bieten Ihnen

Bei Vorliegen der beamtenrechtlichen und stellenmäßigen Voraussetzungen kann eine Besoldung bis zur Besoldungsgruppe A 11 SHBesG erreicht werden. Bei einer Tätigkeit im Beschäftigtenverhältnis erfolgt bei Vorliegen der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung nach der Entgeltgruppe 9b TV-L.

Darüber hinaus bieten wir:

- eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit
- flexible Arbeitszeiten und Homeoffice-Möglichkeiten
- gute Weiterbildungsmöglichkeiten
- ergänzende Altersvorsorge für Tarifbeschäftigte (VBL)
- Zuschuss zum ÖPNV-Ticket (Jobticket)
- Firmenfitness (EGYM Wellpass)

Wir freuen uns auf Sie!



Die Landesregierung setzt sich für die Beschäftigung von Menschen mit Behinderung ein und prüft, ob freie Arbeitsplätze mit schwerbehinderten Menschen, insbesondere mit bei der Agentur für Arbeit arbeitslos oder arbeitssuchend gemeldeten schwerbehinderten Menschen, besetzt werden können. Personen mit einer Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte werden bei gleichwertiger Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Wir möchten die Vielfalt der Biographien und Kompetenzen in der Landesverwaltung fördern. Deshalb begrüßen wir Bewerbungen, unabhängig von Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion und Weltanschauung, Alter sowie sexueller Identität.

Ausdrücklich begrüßen wir es, wenn sich Menschen mit Migrationshintergrund bei uns bewerben, gleiches gilt für Menschen mit Kenntnissen in niederdeutscher, friesischer oder dänischer Sprache.

Wir streben in allen Beschäftigtengruppen eine chancengleiche Beteiligung von Frauen an. Daher werden Frauen im Falle einer Unterrepräsentation bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie sowie die Förderung der Teilzeitbeschäftigung liegen im besonderen Interesse der Landesregierung. Deshalb werden an Teilzeit interessierte Bewerberinnen und Bewerber besonders angesprochen.

Jetzt bewerben!

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (mindestens Lebenslauf, Schul-, Ausbildungs-, Arbeitszeugnisse), bei Bewerbungen aus der öffentlichen Verwaltung mit einer aktuellen Beurteilung und ggf. einer Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte, richten Sie bitte bis zum

27. Juni 2023

unter dem Stichwort "32/2023 SchwbR HL 2.1" an den Direktor des



Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein, Steinmetzstraße 1-11 in 24534 Neumünster; gerne elektronisch in einem PDF-Dokument an bewe.lasd@lasd.landsh.de. Bei Bewerbungen in Papierform bitten wir um Übersendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden.

Auf die Vorlage von Lichtbildern/Bewerbungsfotos verzichten wir ausdrücklich und bitten daher, hiervon abzusehen.

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens auf der Grundlage des § 85 Absatz 1 des Landesbeamtengesetzes und § 15 Absatz 1 des Landesdatenschutzgesetzes verarbeitet. Weitere Informationen können Sie unseren [Datenschutzbestimmungen](#) entnehmen.

Für beamten- oder tarifrechtliche Fragen sowie Fragen zum Verfahren steht Ihnen Frau Röhe (Ines.Roehe@lasd.landsh.de oder 04321-913/823), gern zur Verfügung. Bei fachlichen Fragen zum Anforderungsprofil und den damit verbundenen Aufgaben wenden Sie sich bitte an Herrn Berger (Michael.Berger@lasd.landsh.de oder 0451-1406/293).

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass auf die Übersendung von Eingangsbestätigungen verzichtet wird.

INTERAMT Angebots-ID	973671
Kennung für Bewerbungen	32/2023 SchwbR HL 2.1
Anzahl Stellen	1
Stellenbezeichnung	Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (m/w/d) der Laufbahngruppe 2.1 im Dezernat 24 -



Schwerbehindertenrecht Lübeck	
Behörde	Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein
Homepage	https://www.schleswig-holstein.de/DE/Landesregierung/LASD/lasd_node.html
Einsatzort Straße	Große Burgstraße 4
Einsatzort PLZ / Ort	23552 Lübeck
Dienstverhältnis	Beamter, Arbeitnehmer
Besoldung / Entgelt	A9g - A11 / TV-L E 9b
Teilzeit / Vollzeit	Vollzeit
Wochenarbeitszeit	41h für Beamte 38,7h für Arbeitnehmer
Beamten-Fachrichtung	Allgemeine Dienste
Bewerbungsfrist	27.06.2023
Besetzung zum	nächstmöglichen Zeitpunkt
Ansprechpartner	Frau Ines Röhe Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein
E-Mail	ines.roehe@lasd.landsh.de
Telefonnummer	+49 4321 913 823
Weiterer Ansprechpartner	Herr Michael Berger Landesamt für soziale Dienste Schleswig-Holstein
E-Mail	michael.berger@lasd.landsh.de
Telefonnummer	+49 541 1406 293